

Medikamente auf der Langstrecke

Die Checkliste zum Abhaken — für Reisen nach USA, Kanada und Australien

Wenn ein älterer Angehöriger nach Übersee fliegt, entscheidet sich vieles nicht am Flughafen, sondern Wochen vorher beim Hausarzt. Diese Checkliste fasst zusammen, was vor einer Langstreckenreise mit Medikamenten erledigt sein muss — **damit am Zoll niemand diskutieren muss und unterwegs keine Tablette ausfällt**. Ausdrucken, abhaken, mitnehmen.

1 BEIM ARZT UND IN DER APOTHEKE

- ☐ Rezepte rechtzeitig besorgen und den Vorrat auffüllen lassen
- ☐ Englischsprachige Verschreibung bzw. Attest ausstellen lassen — mit **Wirkstoffnamen**, Dosierung, Reisedauer, Stempel und Unterschrift
Deutsche Handelsnamen versteht am Zielflughafen niemand. Der Wirkstoff ist international eindeutig.
- ☐ Schriftlichen **Einnahmeplan für die Reisetage** erstellen lassen — mit konkreten Uhrzeiten, nicht „morgens und abends“
- ☐ Den Fall „Flug verspätet sich um zwölf Stunden“ mitbesprechen
Der häufigste Grund, warum ein guter Plan unterwegs nicht mehr passt.
- ☐ Bei Betäubungsmitteln: mehrsprachige Bescheinigung, beglaubigt durch das Gesundheitsamt
*Das Schengen-Formular nach Artikel 75 gilt **nicht** für USA, Kanada und Australien.*

2 BEIM PACKEN

- ☐ Komplette Medikation ins **Handgepäck** — nichts in den aufgegebenen Koffer
- ☐ Reisemenge plus eine Woche Reserve einplanen, auf zwei Taschen verteilt
- ☐ Alles in der **Originalverpackung** belassen
Wochenbox zusätzlich mitnehmen und unterwegs aus den Originalpackungen befüllen.
- ☐ Attest griffbereit — bei Flüssigkeiten über 100 ml und bei Spritzen oder Pens zwingend

3 VOR ABFLUG UND UNTERWEGS

- ☐ Vorschriften des **Transitlandes** prüfen, nicht nur des Ziellandes
Beim Umsteigen in Dubai, Doha oder Singapur gilt dortiges Recht.
- ☐ Für Australien: Deklaration auf der Einreisekarte vorbereiten — Deklarieren ist Routine, Nichtdeklarieren nicht
- ☐ Einnahmeplan als Foto an die Familie am Zielort schicken
- ☐ Uhr erst am Zielort umstellen — bis dahin läuft der Plan nach deutscher Zeit

Stand: Oktober 2026. Alle Angaben ohne Gewähr und ohne medizinische Beratung. Einfuhr- und Zollbestimmungen ändern sich — bitte vor Reiseantritt bei Fluggesellschaft und Behörden des Ziel- und Transitlandes prüfen.

Lieber nicht allein vorbereiten?

Ich begleite ältere Menschen persönlich auf Langstreckenreisen zwischen Deutschland und den USA, Kanada und Australien — von der Abstimmung des Medikamentenplans bis zur Übergabe an die Familie am Zielort. Das Erstgespräch ist kostenlos und unverbindlich.